DNS Einträge

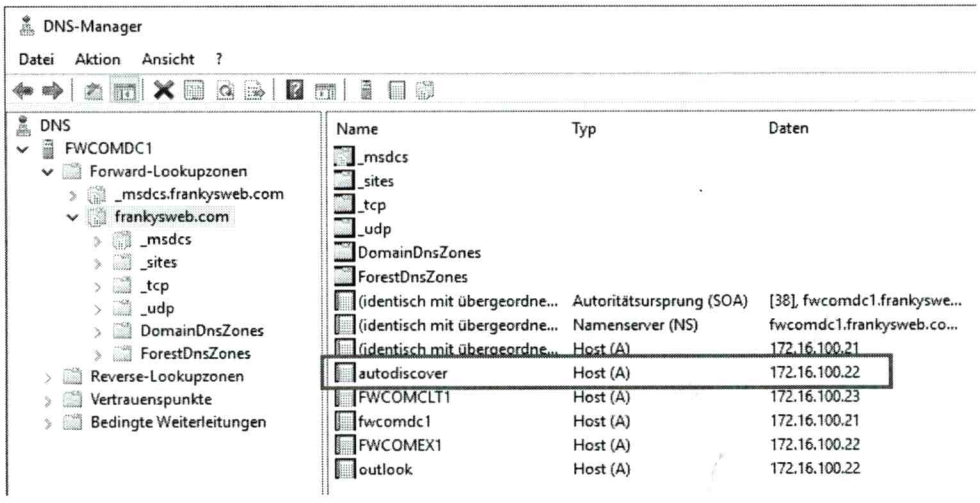
Im Wesentlichen gibt es drei Möglichkeiten Autodiscover per DNS verfügbar zu machen.

Da Outlook eine feste Namenskonvention für Autodiscover voraussetzt, sollten nur in besonderen Fällen andere DNS Namen verwendet werden. Ein DNS HOST-A oder CNAME Eintrag sollte daher unbedingt „autodiscover.domain.tld" lauten, für den SRV Eintrag gilt „_autodiscover._tcp.domain.tld".

HOST-A und SRV Eintrag lassen sich parallel nutzen. Eine parallele Nutzung von CNAME und HOST-A ist nicht möglich.

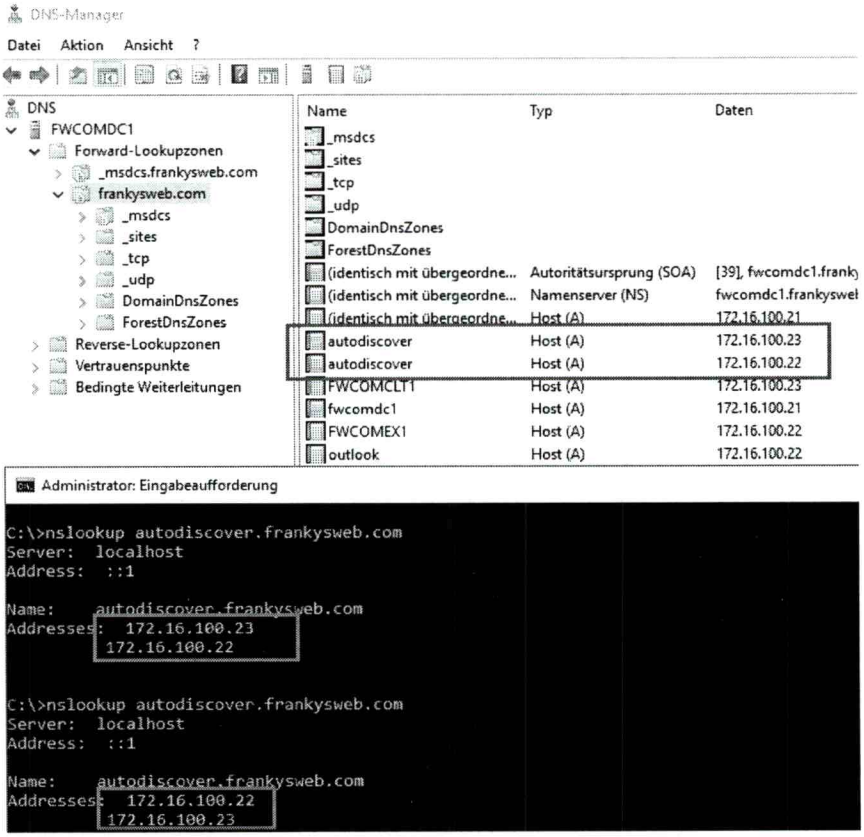
HOST-A

Der HOST-A Eintrag verweist direkt auf die IP-Adresse eines Exchange Servers von dem die Autodiscover.xml abgerufen werden kann. Der folgende Screenshot zeigt den Autodiscover Eintrag für die Domain frankysweb.com:



In Organisationen mit mehreren Exchange Servern kann hier auch die IP-Adresse einen Loadbalancers angegeben werden. Der Loadbalancer muss dann die Anfrage des Clients an einen Exchange Server weiterleiten.

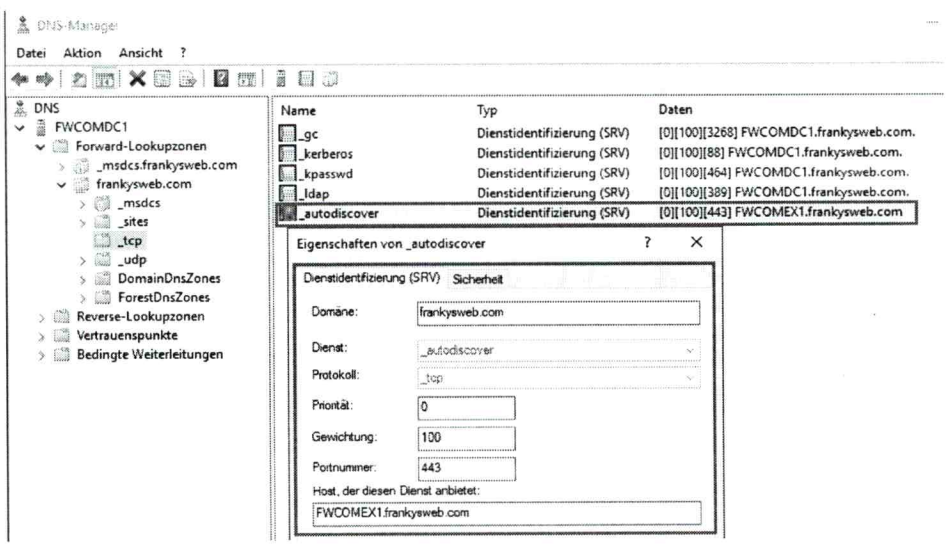
Es ist ebenfalls möglich mehrere HOST-A Einträge mit dem Namen „autodiscover" anzulegen, die auf unterschiedliche IP-Adressen verweisen. Mittels DNS-Roundrobin lässt sich so eine rudimentäre Form der Lastverteilung zwischen zwei Exchange Servern realisieren. Der folgende Screenshot zeigt eine DNS-Roundrobin Konfiguration mit zwei Exchange Servern.



Bei der DNS-Abfrage ändert sich via Roundrobin die bevorzugte IP-Adresse.

SRV

Ein SRV Record ist ein DNS Eintrag zur Dienstidentifizierung. Der SRV-Eintrag enthält also Informationen zu einem Dienst/Service der auf einem Host läuft. Bei einem SRV-Eintrag müssen der Name des Dienstes, das Protokoll, die Portnummer und der Host angegeben werden auf dem der jeweilige Dienst läuft. Das folgende Beispiel zeigt den Autodiscover SRV Eintrag für frankysweb.com

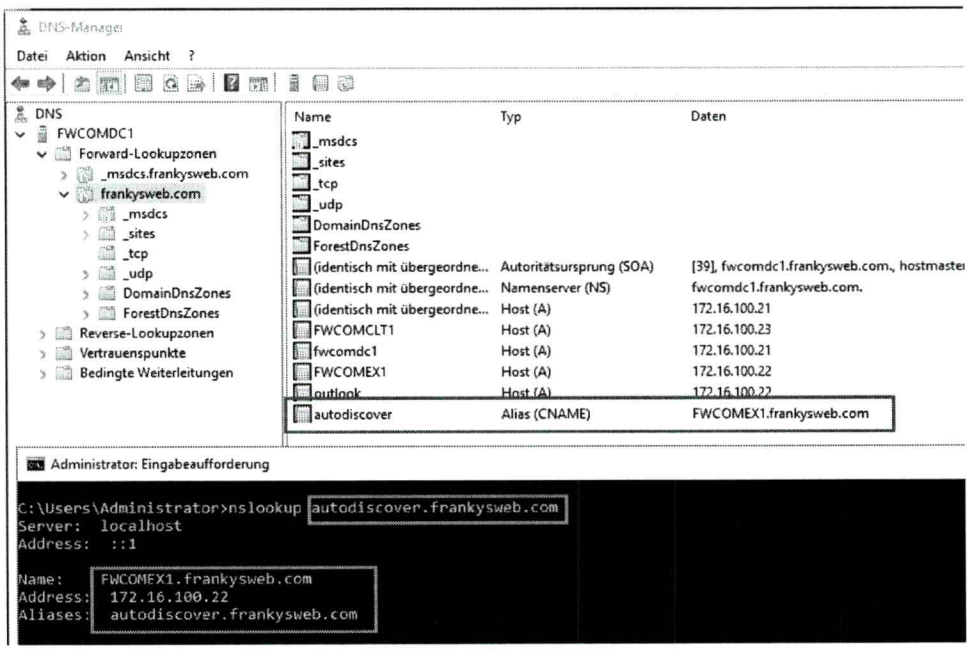


Wie im Screenshot zu sehen ist, verweist der SRV-Eintrag für Autodiscover auf einem Server der Autodiscover anbietet (EXCHANGESERVER.frankysweb.com), ähnlich wie eine Weiterleitung. Dieser Eintrag sorgt dafür, dass Outlook die Autodiscover.xml vom Server FWCOMEX1 abruft.

Der SRV Eintrag kann auch auf den HOST-A Eintrag autodiscover.frankysweb.com verweisen.

CNAME

Ein CNAME Eintrag, auch als Alias bezeichnet, verweist einen definierten Namen an einen definierten Host. Ein CNAME kann nicht auf mehrere Hosts verweisen. Ähnlich des SRV-Eintrags wird mittels CNAME (Alias) an einen Server weitergeleitet. Das folgende Beispiel zeigt den CNAME für frankysweb.com



Zertifikat

Da Outlook für den Abruf der Autodiscover.xml eine HTTPs Verbindung zugrunde legt, muss Exchange Server über ein SSL-Zertifikat verfügen, welches Outlook als gültig akzeptiert.

Damit Outlook ein Zertifikat als gültig akzeptiert und keine Warnungen anzeigt, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Das Zertifikat wurde von einer vertrauenswürdigen Stammzertifizierungsstelle ausgestellt
- Das Zertifikat befindet sich innerhalb des Gültigkeitszeitraum
- Alle DNS-Namen die Outlook für den Zugriff benutzt, sind auf dem Zertifikat vorhanden (siehe Kapitel Konfiguration / Exchange Server)

Stammzertifizierungsstelle

Das Zertifikat muss von einer vertrauenswürdigen Stammzertifizierungsstelle ausgestellt werden. Interne Zertifizierungsstellen müssen dem Windows Zertifikatsspeicher für vertrauenswürde Stammzertifizierungsstellen hinzugefügt werden.